

# Stadt Sternberg

## Niederschrift öffentlich

---

### ord. Sitzung des Ausschusses für Sozial- u. Bildungswesen Sternberg

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 17.10.2023
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:40 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Seniorenbüro Sternberg

---

#### **Anwesend**

##### Mitglieder

Marion Müller

Sabine Schürer

Matthias Ratke

##### Sachkundige Einwohner

Manuela Zissler

##### Gäste

Kathrin Haese

##### Verwaltung

Katja Fregien-Blank

Vertretung für: Rebekka Kinetz

#### **Abwesend**

##### Mitglieder

Irene Werner

entschuldigt

##### Sachkundige Einwohner

Annett Wendland

entschuldigt

Marina Schmuhl

entschuldigt

##### Verwaltung

Rebekka Kinetz

entschuldigt

#### **Gäste:**

1 Bewohner des Seniorenheimes

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 19.09.2023
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Informationen zur Arbeit des Seniorenbüros  
*Gast: Frau Kathleen Blank*
- 6 Sonstiges

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

### 1 Eröffnung und Begrüßung

Frau Schürer eröffnet die Sitzung im Seniorenbüro und begrüßt alle anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste.

---

### 2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

---

### 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 19.09.2023

Die Sitzungsniederschrift wird einstimmig gebilligt.

---

### 4 Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

---

### 5 Informationen zur Arbeit des Seniorenbüros

Frau Schürer begrüßt nochmal herzlich Frau Blank, Mitarbeiterin des Seniorenbüros, und bedankt sich für ihre Gastfreundschaft.

Frau Blank berichtet über ihre tägliche Arbeit und ihre Bemühungen Veranstaltungen und Fahrten für angemessenes Geld zu organisieren. Sie selbst hat kein Geld zur Verfügung. Jede Veranstaltung wird in der Hoffnung geplant, dass sie auch zahlreich von Heimbewohnern oder Senioren der Stadt besucht wird. Frau Blank bittet um Hilfe durch Ehrenamtler.

Die Mitglieder des Sozialausschusses diskutieren und unterbreiten Vorschläge:

- Flyer bei den Gewerbetreibenden aushängen, z. B. Apotheke, Optiker ect., um Veranstaltung für Senioren bekannt zu machen
- evtl. Workshops organisieren (Keramikmädchen o. ä.)
- Zusammenarbeit mit den Taxibetrieben der Stadt, da der Fahrdienst des DRK pro Hin- und Rückfahrt, egal wohin (EDEKA oder Schwerin) 15,00 € kostet
- Zusammenarbeit mit dem Reisebüro
- Patenschaften durch Schüler

#### Festlegung:

Frau Müller spricht mit Taxi Riecken

Frau Schürer spricht mit der Schule

Der Ausschuss wird sich weitere Gedanken machen und auf Frau Blank zukommen. Frau Blank sollte hinsichtlich evtl. Zuschüsse auch das Gespräch mit Frau Wegner vom DRK suchen und dem Ausschuss das Ergebnis mitteilen.

Eine abschließende Frage, die sich stellt. Wofür wird das Geld verwendet (85 € p. M./Person), welches die Einwohner zahlen müssen?

*Anm. d. V.: Auf Nachfrage bei einer Anwohnerin wurde erklärt, dass das Geld gezahlt wird für den Notfallknopf.*

---

**6**      Sonstiges

Plan für das nächste Jahr:  
Besuch bei der Tafel.

In diesem Jahr werden, außer es muss über einen evtl. Nachtragshaushalt gesprochen werden, keine Sitzungen mehr stattfinden.

Frau Schürer beendet die Sitzung, bedankt sich nochmals bei Frau Blank und verabschiedet alle Anwesenden.

Vorsitz:

Protokollführung:

---

Sabine Schürer

---

Katja Fregien-Blank